



Amtsblatt

der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf

Jahrgang 2014

Donnerstag, 06.11.2014

Nummer 11

Sanierung der Kirche in Teichwolframsdorf

An der altherwürdigen Kirche in Teichwolframsdorf läuft derzeit eine große Baumaßnahme. Im Jahr 1773 fertiggestellt, hat sie somit ein Bauwerksalter von 241 Jahren. Schon Ende der 80er Jahre wurde im oberen Bereich des Kirchturmes an mehreren Balken der Hauschwamm entdeckt. Im Jahr 2006 war es dann endlich so weit, dass in einem 1. Bauabschnitt die Schwammbekämpfung und Sanierung im Turmgebälk und den jeweiligen Mauergefachen durchgeführt werden



konnte. Dabei wurde von leitenden Baufachleuten festgestellt, dass auch im angrenzenden Langhaus (im Volksmund Kirchenschiff genannt) erhebliche Schäden an den Deckenbalkenköpfen und Sparren und sogar an Teilen der Dachschalung zu verzeichnen waren und es wurde auf Einsturzgefahr hingewiesen, falls nicht binnen 10 Jahren auch dort die tragenden Verbände saniert würden. Erfreulicherweise kam zu Jahresbeginn 2014 vom Landesverwaltungsamt Weimar der positive Bescheid auf Bewilligung von Mitteln aus der sogenannten Städtebauförderung. Sofort danach begann unter Zusammenwirken des Kreiskirchenamtes Gera, der Gemeindeverwaltung der Landgemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf, des Planungs-Ing.büros Hoffmann/Wilkowski Gera und des Gemeindegemeinderates Teichwolframsdorf die Vorbereitung des 2. Bauabschnittes. Unmittelbar darauf erfolgte

der Baubeginn unter Beteiligung folgender Unternehmen: Fa. Gerüstbau Matthias Geier aus Greiz für sämtliche Gerüste außerhalb und innerhalb der Kirche; Fa. Zimmerei Klaus Reinhardt aus Oberwiera bei Glauchau für Balken- und Sparrensanierung sowie Dachschalungserneuerung und Schwammbekämpfung auf der Mauerkrone; Fa. Dinger Bedachung GmbH aus Linda, LK Greiz, für Schiefereindeckung und Dachklempnerarbeiten. Fachlich geplant und bauaufsichtlich geleitet wird die gesamte Maßnahme von Frau Dr.-Ing. Maria Hoffmann vom gleichnamigen o. g. Geraer Ing.-büro. Wie das bei solchen Instandsetzungs- und Sanierungsmaßnahmen fast immer so ist, war auch hier erst nach dem Öffnen der jeweiligen Abschnitte das Ausmaß der Schäden richtig zu erkennen und leider viel umfangreicher als in der Planung angenommen. Es mussten sämtliche 60 Deckenbalkenköpfe angeschuht bzw. erneuert werden, um den Dachstuhl wieder tragfähig zu machen und die Einsturzgefahr auf die nächsten 50 Jahre und länger zu bannen. Daraus schlussfolgernd war abzusehen, dass der finanzielle Rahmen von 180 T€ nicht alle vorgesehenen Teilmaßnahmen abdecken kann. So wurde auf die Bearbeitung des Seitenanbaues der Nordseite der Kirche und der sogenannten Walme (schräge Dachseiten am westlichen Ende der Kirche) im Rahmen dieses Bauabschnitts verzichtet. Die nördliche Langhausdachfläche ist fertig, die südliche derzeit noch in Arbeit und wird voraussichtlich Mitte November fertig sein. Sorgen bereitet noch die wichtige Bearbeitung des südlichen Anbaues. Das trifft auch zu für eine noch ins felsige Erdreich einzubringende Regenwasserableitung bis in die örtliche Kanalisation.

Für alle bisher erbrachten Leistungen und die vielseitige Unterstützung der beteiligten Behörden, vor allem der Gemeindeverwaltung Mohlsdorf-Teichwolframsdorf unter Leitung von Bürgermeisterin Petra Pampel einmal für deren Mitfinanzierungsanteil gemäß dem Fördermittel-Gesetz und die großartige Hilfestellung seitens der Teichdorfer Agrar-GmbH, aber auch Mitgliedern des Gemeindegemeinderates und der Kirchengemeinde Teichwolframsdorf, die manche anfallenden, teilweise auch unangenehmen wie schweren und schmutzigen Nebenarbeiten hilfsbereit und unentgeltlich übernommen haben, nicht zuletzt auch unserer Vakanzpastorin Frau Beck für organisatorische Unterstützung – ihnen allen sei an dieser Stelle ein großes „Danke“ gesagt. Herzlich gedankt sei auch für die bisher in dieser Sache eingegangenen Geldspenden. Die Arbeiten zu dieser Maßnahme sind noch nicht beendet, und wir hoffen auf einen zufriedenstellenden und terminlich nicht allzu sehr verzögerten Abschluss. Dazu bitten wir alle Beteiligten weiterhin um Hilfe und Unterstützung. Schließlich ist das Gebäude nicht nur die Kirche, sondern auch das einzige denkmalgeschützte Bauwerk von Teichwolframsdorf. Dazu wünsche ich, da ich diese Sache seit 20 Jahren mit hohem Engagement intensiv begleitet habe, allen Mitwirkenden weiterhin viel Kraft und Mut.

Karsten Dietzsch – Vorsitzender GKR Teichwolframsdorf

Amtliche Bekanntmachungen

2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf

Aufgrund des § 19 Abs. 1 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes zur Änderung des Thüringer Kommunalabgabengesetzes und anderer Gesetze vom 20. März 2014 (GVBl. S. 82) hat der Gemeinderat der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf in der Sitzung am 30.09.2014 folgende Änderungssatzung beschlossen:

§ 1

Änderung der Hauptsatzung

Die Hauptsatzung der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf vom 04.01.2012 (Amtsblatt der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf Nr. 2 des Jahrgangs 2012 vom Erscheinungstag 01.02.2012) sowie unter Berücksichtigung der 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf vom 21.05.2012 (Amtsblatt der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf Nr. 7 des Jahrgangs 2012 vom Erscheinungstag 07.06.2012) wird wie folgt geändert:

(1) § 4a wird ersatzlos gestrichen.

(2) In § 12 Abs. 5 wird der Satz 2 ersatzlos gestrichen.

§ 2

Neubekanntmachungsermächtigung

Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, den Wortlaut der Hauptsatzung der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf in der vom Inkrafttreten der 2. Hauptsatzungsänderung an geltenden Fassung im Amtsblatt der Gemeinde bekannt zu machen.

§ 3

Inkrafttreten

Die Änderungssatzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Mohlsdorf-Teichwolframsdorf, den 07.10.2014
Pampel Siegel
Bürgermeisterin

Hinweis nach § 21 Abs. 4 ThürKO

„Ist eine Satzung unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, die in der ThürKO enthalten oder aufgrund der ThürKO erlassen worden sind, zustande gekommen, so ist die Verletzung unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung der Satzung gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Genehmigung der Ausfertigung oder Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. Wurde eine Verletzung nach Satz 1 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.“

Mohlsdorf-Teichwolframsdorf, den 16.10.2014
Pampel Siegel
Bürgermeisterin

Anordnungsbeschluss

1. Anordnung des freiwilligen Landtauschverfahrens „Beethovenstraße-Süd“ in Teilen der Gemarkung Herrmannsgrün

Nach §§ 103 j Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) vom 16.03.1976 (BGBl. I Seite 546), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19.12.2008 (BGBl. I Seite 2794) wird das Verfahren für den freiwilligen Landtausch der unter 2. aufgeführten Grundstücke in Teilen der Gemarkung Herrmannsgrün der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolf-

ramsdorf, Landkreis Greiz, angeordnet.

Das Verfahren wird unter Leitung des Amtes für Landentwicklung und Flurneuordnung Gera durchgeführt.

2. Grundstücke

Dem freiwilligen Landtausch unterliegen die Grundstücke:

Gemarkung Herrmannsgrün: Flur 2:

Flurstücke Nr.: 55/1, 55/2, 56, 57/2, 57/3, 57/4, 57/5, 58/2, 58/4, 58/7, 58/8, 58/9, 58/10, 58/11, 58/12, 58/13, 59/1, 59/2, 60, 61/1, 61/2, 62, 63, 64/1, 65/1, 66, 67/2, 67/4, 67/5, 67/7, 67/8, 67/9, 68/1, 69, 70/1, 71/2, 72/1, 73/1

Das Verfahrensgebiet hat eine Größe von ca. 2,8 ha.

3. Auslegung des Beschlusses

Eine Ausfertigung dieses Beschlusses mit Gründen liegt zwei Wochen lang nach dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung in der Gemeindeverwaltung der

Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf,

Straße der Einheit 6,

07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf,

während der Dienststunden zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus.

Gründe: Die Tauschpartner haben die Durchführung des freiwilligen Landtausches über Flächentausch bzw. Abfindung in Geld beim Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung Gera beantragt. Bei den unter Nr. 2. dieses Beschlusses aufgeführten Grundstücken in der Ortslage wurde im Rahmen des Flurneuordnungsverfahrens Mohlsdorf eine Ortsregulierung durchgeführt und aufgemessen. Ziel ist es nun, diese Regulierung umzusetzen und Besitz und Eigentum in Übereinstimmung zu bringen. Die Fortführung dieses Teilgebietes als freiwilliger Landtausch wird als sinnvoll erachtet, um eine schnellere Umsetzung der Ergebnisse zu erreichen, welche den Eigentümern die uneingeschränkte Verfügung ihrer Grundstücke ermöglicht.

Es wurde von den Tauschpartnern glaubhaft dargelegt, dass sich der Tausch verwirklichen lässt. Der vorgesehene Landtausch entspricht den gesetzlichen Voraussetzungen des § 103j FlurbG. Die Tauschpartner sind sich über die eigentumsrechtlichen Regelungen einig.

Somit liegen die Voraussetzungen zur Anordnung des Verfahrens vor.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb einer Frist von einem Monat nach dem ersten Tage der öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung Gera, Burgstraße 5, 07545 Gera einzulegen.

Wird der Widerspruch schriftlich eingelegt, ist die Widerspruchsfrist (Satz 1) nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf dieser Frist bei der Behörde eingegangen ist.

Jens Lüdtke, Amtsleiter

Regelungen zur An- und Abmeldepflicht von Hunden:

Alle Hunde müssen im Ordnungsamt sowie im Steueramt zur Hundesteuererhebung (Hundesteuermarke) angemeldet oder abgemeldet werden! Dafür ist ein entsprechendes An- und Abmeldeformular in den Bürgerbüros der Gemeindeverwaltungen Mohlsdorf und Teichwolframsdorf erhältlich oder von der gemeindlichen Internetseite abrufbar.

Es ist vorgesehen, dass sich die beiden Fachämter (Steuer- und Ordnungsamt) die An- oder Abmeldedaten austauschen. Dazu ist ein Textfeld vorgesehen, indem Sie dafür Ihre Zustimmung erteilen. Ihre Daten werden ausschließlich zur Erfassung der Hunde in den Fachämtern verwendet! Sollten Sie damit nicht einverstanden sein, wäre das Textfeld entsprechend zu kennzeichnen. Im Ergebnis dessen ist ein weiteres Anmeldeformular mit der jeweiligen Fachamtsbezeichnung auszufüllen.

Des Weiteren haben alle Halter von Hunden die Pflicht, entsprechend dem Thüringer Gesetz zum Schutz der Bevölkerung vor Tiergefahren

(ThürTierGefG) ihren Hund mit der Kennzeichnung eines Mikrochips zu versehen sowie den Nachweis bezüglich der Haftpflichtversicherung (Personenschäden 500.000 € und Sachschäden 250.000 €) zu erbringen. Das Nichteinhalten dieser Pflicht nach ThürTierGefG kann mit einer Geldbuße (bis zu 10.000 €) geahndet werden.

Hinweise zu gefährlichen Hunden:

Als gefährliche Hunde gelten die im ThürTierGefG entsprechend festgelegten Rassen (Pitbull-Terrier, American Staffordshire-Terrier, Staffordshire-Bullterrier, Bullterrier und deren Kreuzungen/Phenotyp) sowie Hunde, die aufgrund ihres Verhaltens als gefährlich eingestuft sind. Für die Haltung dieser Hunde ist eine Erlaubnis der zuständigen Behörde notwendig. Diese sollte mit entsprechendem Anmeldeformular bei der zuständigen Ordnungsbehörde beantragt und angemeldet werden. Weitere Besonderheiten für das Halten und Führen von gefährlichen Hunden, wie z.B. Sachkundenachweis und besondere Zuverlässigkeitsregelungen sind entsprechend des ThürTierGefG zu beachten. Für weitere Fragen steht Ihnen gerne das Ordnungsamt unter der Telefonnummer 036624 224610 zur Verfügung.

Hinweise zu allen anderen gefährlichen Tieren:

Als gefährliche Tiere gelten alle Tiere, die in der „Vorläufigen Liste gefährlicher Tiere im Sinne des § 3 Abs.1 Nr. 1 ThürTierGefG“ aufgeführt sind. Für diese gefährlichen Tiere ist eine Erlaubnis der zuständigen Behörde notwendig. Diese sollte mit entsprechendem Anmeldeformular bei der zuständigen Ordnungsbehörde beantragt und angemeldet werden.

Ebenso ist eine entsprechende Haftpflichtversicherung (Personenschäden 500.000 € und Sachschäden 250.000 €) abzuschließen und der zuständigen Ordnungsbehörde vorzulegen.

Informationen

Der Zweckverband TAWEG informiert:

Wasserzähler rechtzeitig vor Frost sichern

Wenn es zu einem Frostschaden kommt, gehen die Kosten zu Lasten des Wasserabnehmers. Der Zweckverband TAWEG bittet deshalb alle Grundstückseigentümer, die folgenden Hinweise zu berücksichtigen und im eigenen Interesse darauf zu achten, dass die Wasserleitungen und Wasserzähler ausreichend geschützt sind.

Nach der Satzung des Zweckverbandes TAWEG ist der Grundstückseigentümer verpflichtet, den Wasserzähler vor Abwasser, Schmutz- und Grundwasser sowie vor Frost zu schützen. Denn ist die Wasserleitung einmal eingefroren, steht kein Trinkwasser mehr zur Verfügung und der Grundstückseigentümer hat zusätzliche Aufwendungen für die Reparatur an der Leitung und Wasserzähler und eventuell sich ergebender Schäden am Gebäude oder Inventar. Die Kosten für den Austausch eines Frostzählers betragen 78,29 € zzgl. Mehrwertsteuer. Sind zusätzlich Leitungen oder Absperrventile beschädigt und gibt es Folgeschäden, wird es wesentlich teurer.

Schützen Sie Wasserzähler einschließlich der Leitungen, vor allem in Kellerräumen, an Außenwänden, Garagen und Schächten vor Frost! Gefriert das Wasser, dehnt es sich aus und bringt das 15 mm dicke Zählerglas und auch die Leitungen zum Platzen. Während eine Wasserleitung bei leichtem Frost einfriert und nach dem Auftauen unbeschädigt bleiben kann, ist der Wasserzähler auf Grund des Glases viel empfindlicher. Mit Eintritt der Kälte sind in Kellern und in der Nähe von Wasserleitungen Türen und Fenster geschlossen zu halten. Beschädigte Fensterscheiben und schlecht schließende Türen sind dringend instand zu setzen. Fenster und Türen sind abzudichten, damit Luftzug vermieden wird. Besonders frostgefährdete Leitungsteile sollen mit Isolierstoffen umwickelt werden. Hierzu eignen sich am besten Styropor, Schaumstoff, Pappe, Stroh, Säcke, Textilien und Holzwolle. Auch im Baumarkt gibt es Isoliermaterial. Dabei sind Dämmstoffe unbedingt trocken zu halten. Wasserzählerschächte im Freien müssen gut abgedeckt werden. Durch Einlegen von Isolierstoffen kann die Frosteinwirkung gemindert werden. Der Wasserzähler sollte aber zugäng-

lich bleiben. Deshalb ist der Dämmstoff auf einer herausnehmbaren Einlage (z.B. Holzplatte als Zwischenboden) zu lagern. Nicht benötigte Leitungen wie zum Beispiel Gartenleitungen oder Leitungen in Waschküchen und Garagen sind vollständig zu entleeren. Denken Sie auch an Ihre Wasserleitungen, wenn Sie längere Zeit abwesend sind. Ist die Wasserleitung doch eingefroren, ist sie wieder aufzutauen, da die Sprengwirkung des Eises mit der Ausweitung des Eisfropfens wächst. Auf keinen Fall sind hierfür Infrarotstrahler oder offenes Feuer, wie Kerzen, Schweiß-, Löt- oder Gasbrenner zu verwenden. Sonst riskiert man nicht nur das Platzen der Leitung, sondern auch einen Brandschaden. Für das Auftauen gefrorener Leitungen können heiße Tücher, Fön, Heizlüfter oder Heizmatten verwendet werden. Bei Einfrierungen in der Hausinstallation sollte sicherheitshalber, um größere Schäden abzuwenden, ein anerkannter Installateur-Fachbetrieb zu Hilfe gerufen werden.

Ist der Wasserzähler oder die Wasserleitung bis zum Zähler eingefroren, informieren Sie umgehend den Zweckverband TAWEG. Für Schadensmeldungen stehen die Mitarbeiter rund um die Uhr unter (03661) 61 70 zur Verfügung.

Ihr Zweckverband TAWEG

Bibliothek Mohlsdorf

Rückgabe der Leihexemplare

Wir fordern alle Leser auf, die noch in ihrem Besitz befindlichen Leihbücher bzw. andere Medien, deren Ausleihdauer abgelaufen ist, **bis zum 28.11.2014** in der Gemeindebibliothek zu den Öffnungszeiten zurückzugeben.

Bei Nichteinhalten von diesem Termin wird eine Säumnisgebühr fällig.

Vermietung/Verpachtung

Hagenbergschänke zu vermieten!

Ab dem 01.01.2015 steht die Hagenbergschänke im Ortsteil Teichwolframsdorf zur Vermietung. Die jetzige Betreiberfamilie hat diese Gaststätte des Ortsteils erfolgreich geführt und gibt diese aus persönlichen Gründen auf. Es wird ein neuer Betreiber gesucht, welcher die Gaststätte mit ca. 70 Sitzplätzen in Gastraum und Vereinszimmer sowie ca. 25 Sitzplätze im Biergarten mietet. Außerdem befinden sich 3 Fremdenzimmer sowie eine Betreiberwohnung mit 82 m² im Haus. Die Kaltmiete beträgt 980,00 € und beinhaltet die Gaststätte, die Fremdenzimmer und die Betreiberwohnung. Außerdem bietet das Haus noch eine Kegelbahn. Die Gaststätte ist brauereifrei. Die zurzeit das Bier liefernde Brauerei wie auch die Gemeindeverwaltung sind gern bereit, den neuen Pächter zu unterstützen. Weitere Informationen oder einen Besichtigungstermin erhalten Sie über den Hausverwalter Herrn Popp von der Immobilienverwaltung Jan Popp e.K. telefonisch über 03661 670609 oder info@immobilien-popp.de.

Öffnungszeiten der Verwaltung in Mohlsdorf und Teichwolframsdorf

Anschrift: Steinberg 1, 07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf

Telefon: 036624 20203, **Telefax:** 036624 20455

Homepage: www.mohlsdorf-teichwolframsdorf.eu

eMail: verwaltung@md-td.de

Postanschrift:

Straße der Einheit 6, 07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf

Telefon: 03661 4530-0/Telefax: 03661 4530-17

	Mohlsdorf	Teichwolframsdorf
Montag	9:00–12:00 Uhr	9:00–12:00 Uhr
Dienstag	9:00–12:00 Uhr und 14:00–16:00 Uhr	9:00–12:00 Uhr und 14:00–18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	geschlossen

Donnerstag	9:00–12:00 Uhr und 14:00–18:00 Uhr	9:00–12:00 Uhr und 14:00–16:00 Uhr
Freitag	9:00–12:00 Uhr	9:00–12:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung:

Weitere Termine außerhalb der Öffnungszeiten sind nach Vereinbarung möglich.

Die Bürger der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf können – unabhängig von ihrem Wohnort – beide Bürgerbüros nutzen.

Sprechzeiten der Ortschaftsbürgermeister jeweils am 1. Dienstag im Monat von 17:00 bis 18:00 Uhr oder nach Vereinbarung

Mohlsdorf – Ortschaftsbürgermeister Herr Michael Täubert
Greizer Str. 23, 07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf
Tel.: 03661 454560

Teichwolframsdorf – Ortschaftsbürgermeister Herr Gerd Halbauer
Steinberg 1, 07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf
Tel.: 036624 20204

Erreichbarkeit – Sprechzeiten des Kontaktbereichsbeamten (KOB) Herr Salusa

- jeden Donnerstag von 15:00 – 18:00 Uhr
- im Gemeindeamt Mohlsdorf – Telefon 03661 453052
- jeden Dienstag von 15:00 – 18:00 Uhr
- im Gemeindeamt Teichwolframsdorf – Telefon 036624 22531

Einladung zum Elternabend in der Grundschule Teichwolframsdorf

Sehr geehrte Eltern der Schulanfänger 2015,

es ist bald soweit, der Termin der Schulanmeldung für Ihr Kind rückt heran. Schulpflicht besteht für alle Kinder, die bis einschließlich 1. August 2015 sechs Jahre alt werden. Kinder, die am 30. Juni 2015 mindestens 5 Jahre alt sind, können auf Antrag der Eltern eingeschult werden. Wir laden Sie herzlich zum 1. Informationseleternabend ein, der am 18. November 2014 um 19:00 Uhr in der Grundschule Teichwolframsdorf stattfinden wird. Bitte ermöglichen Sie Ihre Teilnahme, da an diesem Abend die genauen Termine für die Schuleinschreibung Ihres Kindes vergeben werden.

Herzliche Grüße

gez. K. Vogel, Schulleiterin

Information für die Eltern der Vorschulkinder zur Einschulung im Schuljahr 2015/16 an der Staatlichen Grundschule Mohlsdorf

1. Informationseleternabend

Für die Eltern der Schulanfänger 2015 findet am **Montag, 24.11.2014** um 19:00 Uhr in der GS Mohlsdorf ein 1. Informationseleternabend statt, zu dem hiermit herzlich eingeladen wird. Es werden Hinweise zur Schulanmeldung, zur Schulvorbereitung und zum Einschulungsverfahren gegeben.

2. Anmeldung der schulpflichtigen Kinder für das Schuljahr 2015/16

1. Alle Kinder, die bis zum 1. August 2015 sechs Jahre alt werden, sind schulpflichtig.
2. Lt. Thüringer Schulordnung § 119 sind die Erziehungsberechtigten verpflichtet, ihre Kinder zum Schulbesuch anzumelden.
3. Die Erziehungsberechtigten melden ihre schulpflichtigen Kinder bitte in der Schulleitung der GS Mohlsdorf zu folgenden Terminen an:
Donnerstag, 11.12.14: 09:00 – 18:00 Uhr,
Montag, 15.12.14: 09:00 – 11:00 Uhr und 13:30 – 14:30 Uhr
Ihr Kind können Sie zur Anmeldung mitbringen!

5. Bei der Anmeldung ist die Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch vorzulegen.

6. Sollte die Anmeldung zu diesen Terminen nicht möglich sein, vereinbaren Sie bitte mit der Schulleitung der Grundschule (03661/42583) einen anderen Zeitpunkt.

Die Anmeldung muss spätestens bis 16.12.2014 erfolgt sein.

7. Zu den schulärztlichen Untersuchungen im Frühjahr 2015 erhalten die Eltern Einladungen vom Gesundheitsamt über die Kindereinrichtungen.

B. Michalak, Schulleiterin

Unterricht einmal anders – erfolgreiche Lernfeldepoche an der Freien Regelschule Reudnitz

Am 1. und 2. Oktober führten wir Schüler der FRS Reudnitz unsere zu einer guten Tradition gewordene Lernfeldepoche durch. Dabei liegen den einzelnen Klassenstufen unterschiedliche Themenbereiche vor, die sie immer wieder neu und vielfältig aufbereiten. Während wir Schüler der Klasse 9a und 9b am ersten Tag das Deutsch-Deutsche Museum in Mödlareuth besuchten und damit die jüngste deutsche Geschichte kennenlernten, erkundete die Klasse 5 den Wald. Dabei wurde sie von ihrer Kooperationsklasse 8a tatkräftig unterstützt. In den 7. Klassen stand die Thematik Teamarbeit und Konfliktlösung im Mittelpunkt. Am 2. Tag unserer Lernfeldepoche empfingen wir Schüler beider 9. Klassen Frau Batz-Kengel, eine Mitarbeiterin des Blinden- und Sehbehindertenverbandes Gera und ihren Blindenhund Nemo. Dafür dekorierten wir unseren Klassenraum und hielten selbst gebackenen Kuchen und Kaffee bereit. Aber bis es zum Kaffeetrinken kam, saßen wir gespannt auf unseren Plätzen und lauschten den Worten der von Geburt an blinden Frau Batz-Kengel. Neugierig durch ihre Worte geworden, wollten wir mehr über Blinde und Sehbehinderte wissen: Wie können sich diese Menschen im Alltag problemlos fortbewegen? Wie kaufen sie ein oder waschen ihre Wäsche? Können sie Farben erkennen? Welche Berufe gibt es für Sehbehinderte? Auf all diese Fragen erhielten wir eine Antwort. Besonders interessant war es für uns, als wir mit einem sogenannten Farberkennungsgerät die Farben unserer Kleidungsstücke hörten. Außerdem durften wir mit einer Stecktafel die Blindenschrift ausprobieren. Auch das Laufen mit verbundenen Augen und mithilfe eines Blindenstockes probierten einige Schüler aus. Davon waren alle sehr beeindruckt. Vor allem aber haben wir ein Gefühl für die blinden und sehbehinderten Menschen bekommen, die so manche Hürde im Alltag meistern müssen. Mit einem herzlichen Dankeschön für die vielen interessanten Ausführungen der Mitarbeiterin des Sehbehindertenverbandes Gera ließen wir und unsere Lehrer Frau Linke und Frau Beuchold unsere Lernfeldepoche ausklingen. Dann standen die Herbstferien vor der Tür.

Herbst in der Grundschule Teichwolframsdorf

Ganz schön viel los war und ist in unserer Grundschule in der Herbstzeit. In den Ferien organisierten unsere Horterzieherinnen abwechslungsreiche Angebote für die Kinder. Da wurden z.B. Squaredance getanzt, die Polizeidirektion in Greiz besucht oder Plüschtiere gebastelt. Auch in der Unterrichtszeit ist es bei uns abwechslungsreich und interessant. Ob traditionelles Drachenfest, der erste Höhepunkt in unserer Schulbibliothek, sportliches Messen beim Crosslauf oder mit Joe Clever aus alten Milchpäckchen Papier machen, den Kindern gefällt.



2. Straßenfest der Schulstraße in Reudnitz

Am 16.08.2014 fand unser 2. Straßenfest statt, diesmal bei Familie Böttcher. Es war auch in diesem Jahr ein sehr schönes Fest, zu dem alle Nachbarn mit viel guter Stimmung, leckeren Salaten, Bowlen, diversen hausgemachten Getränken, hausgebackenem Kuchen, Knabberien u.v.a.m. beigetragen haben.

Mit der Unterstützung von Jürgen Schumann und seinem Akkordeon wurde viel gesungen und geschunkelt. Der große Hit war „Das Lied vom Schulstraßenfest“, das Jürgen eigens für unsere Fete komponiert und getextet hat. Wir freuen uns schon auf das Schulstraßenfest 2015.

Die Anwohner der Schulstraße



Werte Spender, liebe Unterstützer der Mohlsdorfer Salatkirmes 2014!

Durch die hinlänglich bekannten, traurigen Ereignisse in unserem Verein ist es in diesem Jahr leider zu Verzögerungen hinsichtlich der Ausstellung der Spendenquittungen und unserer Danksagung an Sie gekommen. Dafür möchten wir uns entschuldigen und Ihnen versichern, dass dies eine einmalige, den Ereignissen geschuldete Verzögerung war, die so nicht mehr vorkommen wird.



Nun möchten wir uns bei den zahlreichen Spendern, die zum Gelingen unserer Salatkirmes beigetragen haben, bedanken. Wir hoffen natürlich zugleich, auch im kommenden Jahr auf Ihre Unterstützung zählen zu können. Die Einzelaufstellung der Sponsoren finden Sie auf der Vereinshomepage unter www.fsv-mohlsdorf.de.

„Großes Werk gedeiht nur durch Einigkeit!“ Saisonabschluss von Turnverein und Schalmeienkapelle in Kleinreinsdorf – eine Schau

Vor den Augen von etwa 100 Gästen zeigten die Mitglieder des Turnvereins und der Schalmeienkapelle Kleinreinsdorf zum Saisonabschluss noch einmal alle Facetten ihres Angebotes.

In gewohnt kraftvoll musikalischer Weise bildeten natürlich die Schalmeien-Musiker unter Leitung von Friedhard Bauch den Auftakt die-

ser Saisonabschlussveranstaltung. Doch es ging diesmal in der Hauptsache darum, die gesamte Bandbreite des 126-jährigen Turnvereins Kleinreinsdorf und seiner inzwischen 194 Mitglieder zu zeigen und natürlich auch dafür zu werben. Die Darstellung der Bandbreite angebotener Freizeitaktivitäten im sportlichen, tänzerischen und musikalischen Bereich begannen die „Montagsdamen“, die Sportgruppe für eher fitness- und aerobicbegeisterte Damen, die jeweils montags trainieren, was ihnen ihren Namen verpasste. Nun ging es Schlag auf Schlag, denn eine Tanz- und Sportdarbietung jagte die andere und in dem rund 90-minütigen Programm zeigte jede Abteilung ihr Können. Die Jugendtanzgruppe „Corleone“ begeisterte mit ihren ansehnlichen Choreografien ebenso wie die Kindersportgruppe, deren jüngstes Mitglied 3 Jahre ist, deren Mitglieder vorführten, was sie in ihrem Training schon gelernt haben. Weitere Turn- und Tanzdarbietungen, die sich zum Teil ergänzten, zum Teil aber auch eigenständig dargeboten wurden, begeisterten das anwesende Publikum.

Besondere Anerkennung zollte das Publikum Darbietungen wie dem „Überfall“ auf die Farm oder der „Heidi“, vorgeführt von der Kindersport- und Tanzgruppe und der durchweg mit Klasse choreographierten Tanzdarbietung nach Musik aus dem Film „Fluch der Karibik“. Erheiternd wirkte auch die Rock and Roll Nummer, die eigentlich nur für eine private Feierlichkeit geplant wurde, nun aber aufgrund ihres Erfolges in das ständige Programm Eingang fand. Die Begeisterung des Publikums fand kaum Grenzen, was lang anhaltender Applaus und rhythmisches Klatschen bei den Darbietungen eindrucksvoll bewiesen. Zwischenzeitlich fanden Friedhard Bauch und seine Co-Moderatorin immer wieder Zeit, über die Entwicklung des Vereins Auskunft zu geben und zu animieren, sich doch das Training mal live anzuschauen. Welchen Effekt das haben kann, zeigt die Entwicklung des Vereins, denn nicht nur die Turner und Tänzer erfreuen sich wachsender Begeisterung, auch die Schalmeienkapelle, die im nächsten Jahr den 90. Jahrestag ihrer Gründung feiert, hat weiteren auch ganz jungen Zuwachs. Natürlich vergaß der „Chef“ auch nicht auf das kommende Jahr und seine Höhepunkte zu verweisen, von denen vor allem die 9. Musikgala der Schalmeien Ende Juli wohl wieder viele Gäste begeistern dürfte. In seiner Abschlussrede fasste Friedhard Bauch den Erfolg des Vereins wie folgt zusammen: „Großes Werk gedeiht nur in Einigkeit!“ Dem ist nichts hinzuzufügen.

Frank Knüpp

Freiwillige Feuerwehr und Feuerwehrverein Gottesgrün e.V.

Vereinsausflug nach Berlin & Spritzenfest „Wettkampf – Löschangriff der Ortsteilwehren“

Am 03. Oktober starteten wir am frühen Morgen mit 47 Vereinsmitgliedern und Angehörigen Richtung Hauptstadt. Gegen Mittag erreichten wir den Bundestag und lauschten nach gründlicher Leibesvisitation einem kurzweiligen Vortrag unter der Reichstagskuppel. Anschließend hatten wir die Möglichkeit, die Kuppel zu begehen, zu bestaunen und den herrlichen Ausblick bei Sonnenschein zu genießen. Wieder am Bus angekommen, wartete auch schon unser Stadtführer auf uns, welcher uns an beiden Tagen einige schöne Ecken Berlins präsentierte und kommentierte. Danach ging es ins ****Intercity Hotel am Hauptbahnhof. Gar nicht so einfach für uns „Dörfler“, ohne Schlüssel, nur mit Magnetkarte, ins Zimmer zu kommen. Nach Anlaufschwierigkeiten schafften es dann aber doch alle. Viel Zeit blieb uns allerdings nicht, denn am frühen Abend ging es schon weiter zur Schifffahrt auf der Spree & dem Landwehrkanal mit abendlichem Dinner. Nach einer kurzen Nacht und reichhaltigem Frühstück fuhren wir zum Alex, vorbei am Checkpoint Charlie direkt zum Currywurstmuseum. Berlin ohne Fernsehturm geht nicht, also nichts wie hin und mit dem Highspeedlift mit sechs Metern pro Sekunde rauf in die Schwindel erregende Höhe von 203 Metern. Empfangen wurden wir in der Aussichtsplattform mit einem Glas Sekt und einem Berliner für jeden. Später hatten wir noch Zeit, etwas durch die Stadt zu bummeln und uns langsam auf den Abschied einzustellen, denn unser gemeinsamer Ausflug ging dem Ende entgegen und die Heimfahrt mit dem wohl besten Busfahrer aus Gottesgrün stand an. Danke Gerd.



Am 11. Oktober wartete schon das nächste größere Ereignis auf unsere Kameraden der Feuerwehr. Das Kommando lautet: „Zum Löschangriff vor!“ Das Spritzenfest mit allen Ortsteilwehren der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf fand dieses Jahr auf dem Festplatz in Gottesgrün statt. Dank den vielen Helfern, den Kameraden aller Wehren und dem schönsten Wetter war ein reibungsloser Ablauf vorprogrammiert. Unsere Gäste und die Kameraden der Feuerwehren feuerten die einzelnen Mannschaften lautstark an, um so schnell wie möglich ans Ziel zu kommen. Hierbei zählte jede Sekunde und auch die Mannschaften der Jugendfeuerwehren machten eine gute Figur und jeder wusste, wo er hingreifen musste bzw. was er zu tun hatte. Den ersten Platz bei den Erwachsenen sicherte sich die Freiwillige Feuerwehr Kahmer mit der Bestzeit von 55,5 Sekunden. Den 2. Platz belegte Kleinreinsdorf mit 66,1 Sekunden und Platz 3 ergatterte sich der Gastgeber Gottesgrün mit 70,4 Sekunden. Im Vergleich zum Vorjahr kann man sagen, dass sich alle Zeiten verbessert haben, was auf eine kontinuierliche Leistungssteigerung aller Ortsteilwehren hinweist. Unter den Jugendfeuerwehren gab es vier erste Plätze, da diese in verschiedenen Alters- bzw. Schwierigkeitsstufen angetreten sind und ein direkter Vergleich nicht möglich war. Nur so viel: Verstecken muss sich unser Nachwuchs nicht. Es war ein wunderschöner Wettkampftag für alle Beteiligten und wir freuen uns schon auf nächstes Jahr, wenn es wieder heißt: Das Kommando gilt: „Zum Löschangriff vor!“ In diesem Sinne: „Gut! – Schlauch!“

Tobias Borchert

Die Tschechische Flagge wehte in Teichwolframsdorf

„Dobry“ hieß es am Samstag, dem 21. September auf dem Hundesportplatz in Teichwolframsdorf. Tschechische Freunde, sechs Hundesportler, waren am Vormittag mit ihren Hunden angereist. Sie kamen aus Klatovy, einer Stadt am Fuße des Böhmerwalds, einem der schönsten Gebirge Tschechiens. Nach einem gemeinsamen Frühstück und dem ersten Beschnüffeln wurde bis zum Mittag straff „Unterordnung“ trainiert. Als am Nachmittag Schutzdiensttraining angesagt war, hatte unser tschechischer Schutzdiensthelfer Martin bis 17 Uhr alle Hände voll zu tun. Die kleine „Regenpause“ dazwischen nutzten wir, um Kaffee und Kuchen der Teichdorfer Hundesportlerinnen zu kosten. Danach wurden die Hunde versorgt und am Abend fand ein gemütliches Beisammensein statt. Ein tschechischer Sportler hatte seine Ziehharmonika mit, und wir wurden mit tschechischen Volksliedern verwöhnt. Leider konnten wir auf diesem Gebiet nicht mithalten, aber es war ein sehr schöner geselliger Abend. Nach einem ausgiebigen gemeinsamen Frühstück am nächsten Morgen reisten unsere neuen Freunde wieder in ihre Heimat. Abschließend hatten sie sich für diese schöne Zeit sehr herzlich bedankt und luden uns für 2015 zum gemeinsamen Hundesport nach Klatovy ein. Besonders wichtig war für uns die Tatsache, dass sich alle Sportfreunde des Teichdorfer Vereins aktiv an der Gestaltung dieses Wochenendes beteiligten. Und nicht ganz unwichtig für uns: Der Wettergott hatte auch mitgespielt.

Unser Herbstarbeitseinsatz und die nächste Mitgliederversammlung sind geplant. Nach unserer Weihnachtsfeier im Dezember lassen wir das Jahr mit einer kleinen Trainingspause ausklingen.

Uwe Staps, 1. Vorsitzender

Das Monte Carlo – ein Treffpunkt für jedermann

Im Billardcafé Monte Carlo in Mohlsdorf ist immer was los und das seit nunmehr 21 Jahren.

Das Monte ist älter geworden und mit ihm sein Team und seine Stammgäste. Das heißt aber nicht, dass das Eventangebot altbacken ist, im Gegenteil. „Wir setzen sowohl auf Bewährtes und Beliebttes als auch auf Neues. Das Monte soll ein Treffpunkt für alle Generationen sein. Unsere Veranstaltungspalette ist breit gefächert, reicht von der Kinderdisco über Partys bis zum Kräuterabend und sollte auch die ansprechen, die noch keine Stammgäste sind, aber jederzeit welche werden können“, betont die Inhaberin Doreen Schaller.

Praktiziert wird dies schon beim monatlichen Kreativ- und Bastelnachmittag. Denn hier treffen sich regelmäßig Bastelfreunde zwischen 2 und 75 Jahren mit großem Engagement und vielen guten Ideen. Erweitert wird das Herbst-Winter-Angebot durch eine Ü-44-Party mit DJ Robby im Januar, den monatlichen Kaffeeklatsch mit hausbackenem Kuchen, jeweils am 3. Dienstag im Monat, und einem Lichtelnachmittag mit Adventsmusik von Instrumentalisten verschiedenen Alters aus Mohlsdorf und Umgebung am 2. Dezember. Gerade diese Veranstaltungen sollten auch die älteren Bewohner der Region ansprechen und ihnen ein Gefühl von Geselligkeit und Gemeinsamkeit vermitteln. Themenpartys, Live-Musikabende und hausgemachte Musik, z.B. mit Thomas Krähe, haben sich in der Vergangenheit bewährt und gehören zum Jahresveranstaltungs-kalender einfach dazu; Genau so wie die beliebten Uno- und Pokerabende, das Schrottwichteln am 1. Advent u.v.m. Nicht zu vergessen sind die beliebten und interessanten Kräuterabende mit Cornelia Seidel, der Kräuterfrau aus Gottesgrün, die für vielerlei Beschwerden das passende Kräutlein zur Hand hat und mit ihren eigenen Gedichten das ernste Thema Gesundheit kurzweilig erscheinen lässt. Neu ins Programm aufgenommen werden Auftritte von Newcomer-Bands und Musikern der Region. „Wir wollen jungen Künstlern eine Chance und Plattform bieten“, so Doreen Schaller. Außerdem eignen sich die unterschiedlich großen Räumlichkeiten hervorragend für Weihnachts- und Familienfeiern, für Polterabende, Junggesellenabschiede und Klassentreffen. Der große Hof und der schöne Biergarten stellen dabei einen besonderen Vorteil dar und laden auch besonders in den Sommermonaten zum Verweilen ein. Dass all diese Festlichkeiten speziell nach Kundenwünschen gestaltet werden, versteht sich von selbst. Überhaupt ist das Monte Carlo aufgrund seiner verkehrsgünstigen Lage direkt an der Buslinie Greiz-Raasdorf-Reudnitz für Jedermann gut zu erreichen. Egal ob mit Bus oder Auto, per Fahrrad oder zu Fuß, das Team des Billardcafés Monte Carlo begrüßt jeden alten und neuen Gast aus Nah und Fern aufs Herzlichste.

Christine Dietel

Rentnergeburtstage im November 2014

Die Bürgermeisterin gratuliert recht herzlich und wünscht alles Gute.

Mohlsdorf

01.11.2014	Knüpfer, Erika	75. Geb.	Mohlsdorf
01.11.2014	Ninnold, Ursula	85. Geb.	Reudnitz
03.11.2014	Scheffel, Claus	75. Geb.	Mohlsdorf
15.11.2014	Heller, Franz	75. Geb.	Kahmer
24.11.2014	Hohmuth, Dieter	70. Geb.	Mohlsdorf
24.11.2014	Menke, Christa	75. Geb.	Mohlsdorf
26.11.2014	Sammler, Thomas	65. Geb.	Reudnitz
27.11.2014	Lippke, Günther	65. Geb.	Mohlsdorf
30.11.2014	Keßler, Margitta	75. Geb.	Mohlsdorf

Teichwolframsdorf

01.11.2014	Schädlich, Bernt	65. Geb.	Teichwolframsdorf
02.11.2014	Haack, Waldemar	80. Geb.	Waltersdorf
05.11.2014	Krauße, Armin	65. Geb.	Teichwolframsdorf
09.11.2014	Förster, Irmgard	90. Geb.	Kleinreinsdorf

10.11.2014	Läbig, Johannes	80. Geb.	Teichwolframsdorf
11.11.2014	Senf, Lutz	65. Geb.	Teichwolframsdorf
14.11.2014	Preußner, Karl	75. Geb.	Teichwolframsdorf
15.11.2014	Hopf, Margitta	75. Geb.	Teichwolframsdorf
21.11.2014	Lorenz, Horst	75. Geb.	Teichwolframsdorf
26.11.2014	Ringel, Eberhardt	80. Geb.	Waltersdorf
30.11.2014	Jubelt, Gerhard	85. Geb.	Teichwolframsdorf

Rentnertreff Mohlsdorf

Unser nächster Treff findet am Dienstag, 25. November 2014 ab 14:00 Uhr im Jugendclub Mohlsdorf, Raasdorfer Straße 1, statt.
Die Organisatoren des Rentnertreffs

Rentnertreff Gottesgrün

Am 10.12.2014 findet um 15 Uhr im Feuerwehrgerätehaus unsere Weihnachtsfeier statt. Nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken wird uns Steffen Hempel mit weihnachtlichen Zitherklängen erfreuen. Alle Rentnerinnen und Rentner sind herzlich eingeladen.
Die Organisatoren des Rentnertreffs

Rentnertreff Waltersdorf

Am Mittwoch, 19. November 2014 um 15:00 Uhr sind alle Senioren von Waltersdorf in das Kulturhaus Waltersdorf eingeladen. Zu Gast ist die Bürgermeisterin Frau Pampel.
Es laden ein: die Ortsgruppe der Volkssolidarität und die „Maxi“-Frauen

Ortsgruppe der Volkssolidarität Kleinreinsdorf

Unser nächster Rentnertreff findet am Dienstag, 18. November 2014, um 14:00 Uhr in der Holzfällerklause in Sorge-Settendorf statt. Wir laden alle Interessierten dazu recht herzlich ein.
Die Organisatoren des Rentnertreffs

Volkssolidarität OG Teichwolframsdorf

Im Monat November findet aufgrund unserer unten beschriebenen Ausfahrt kein Ortsgruppennachmittag statt.

Adventsfahrt 25.11.2014

Unsere diesjährige Adventsfahrt führt uns am Dienstag, 25. November 2014 in das „Danelchristelgut“ nach Lauter im Erzgebirge. Abfahrt ist 9:30 Uhr an den Haltestellen Kleinreinsdorf und 9:45 Uhr in Teichwolframsdorf. Zu einem leckeren Mittagessen werden wir gegen 12:00 Uhr erwartet. Danach vertreibt uns das „Musikantenduo Wappeler“ mit einem musikalischen Adventsprogramm die Zeit bis zum Kaffeetrinken. Anschließend treten wir die Heimfahrt an.
Preis für Mitglieder der Ortsgruppe: 53,50 Euro
Preis für Nichtmitglieder: 55,00 Euro
Wer daran noch Interesse hat, kann sich unter der Tel.-Nr. 22345 bei mir anmelden.

Heike Krauße

Vorsitzende der Ortsgruppe Teichwolframsdorf

DRK und VdK

Am Montag, **24. November 2014** findet um 14:00 Uhr in der Hagenbergschänke unser nächster Seniorennachmittag statt.
Thema: Von Kirchweih bis Martin
Alle Mitglieder und Interessierte sind dazu recht herzlich eingeladen.

Die Organisatoren

Zeh (DRK) und Ungetüm (VdK)

Notdienste

Bei bedrohlichen Situationen und Notfällen kann der **Notruf 112** rund um die Uhr in Anspruch genommen werden. Die Leitstelle Gera ist außerdem zu erreichen unter: (03 65) 41 21 76 oder 4 88 20.

Bei Nichterreichbarkeit des Hausarztes gibt die Rettungsleitstelle Gera Auskunft zum ambulanten Notfalldienst der niedergelassenen Ärzte. Darüber hinaus werden Notfälle in der Notaufnahme im Kreis-krankenhaus Greiz zu jeder Zeit behandelt.

Frauen in Not

Frauen, die allein oder mit Kindern Schutz vor Gewalt suchen, wenden sich bitte an das Frauenschutzhaus in Greiz, Telefon (036 61) 31 68 oder an die Kreisstelle für Diakonie Greiz, Kirchplatz 3, Telefon (036 61) 26 17.

Jugendliche und Kinder in Not

Schlupfwinkel: Kinderheim „Walter Riedel“ Greiz, Goethestraße 17
Sorgentelefon (08 00) 008 00 80 oder Kinder- und Jugendschutzdienst des Diakonie-Vereins Carolinenfeld e.V. „Die Insel“ Greiz, Rosa-Luxemburg-Str. 27, Telefon (036 61) 442 58 98 oder 442 58 99
E-Mail: kinderschutz@diakonie-greiz.de

Tierärztlicher Notdienst

Tierärztliche Klinik Greiz, Carolinenstraße 44
Dr. H.-D. Gerstner, Tel. (036 61) 45 61 30

Veranstaltungen

Veranstaltungen im Monat November

Datum	Veranstaltung/Ort	Veranstalter
01.11.2014	Wir feiern 21 Jahre Monte Hits von 2003 – 2014	Monte Carlo
08.11.2014	Hits von 1993 – 2003	Monte Carlo
08.11.2014 ab 20 Uhr	Bockbierfest	TSG Concordia Reudnitz
09.11.2014 ab 14:00 Uhr	Kinderdisco	Monte Carlo
11.11.2014 ab 15:00 Uhr	Kreativnachmittag	Monte Carlo
14.11.2014	Martinsfest	FSV Mohlsdorf
14.11.2014	Musikantenstammtisch Concordia Reudnitz	Heimatverein
15.11.2014 ab 21:00 Uhr	Thomas Krähe und Band	Monte Carlo
18.11.2014 ab 15:00 Uhr	Kaffeeklatsch	Monte Carlo und der Heimatverein
22.11.2014 ab 18:00 Uhr	13. Schlacht- und Bockbierfest	Turnverein Kleinreinsdorf
23.11.2014	Schlachtfest mit Bockbieranstich	Turnverein Kleinreinsdorf
26.11.2014 ab 18:00 Uhr	Kräuterabend	Monte Carlo
29.11.2014	Weihnachtsmarkt	FFw Teichwolframsdorf
30.11.2014 10 – 18 Uhr	Weihnachtsmarkt Waltersdorf Dorfplatz	Frauenverein „Maxi“
30.11.2014 ab 18:00 Uhr	Schrottwichteln	Monte Carlo
30.11.2014 17:00 Uhr	Adventsfeuer im kleinen Park	FFw Kahmer e.V.
jeden Freitag	Treffen des Frauenvereins Vereinszimmer	Frauenverein „Maxi“
jeden 2. Montag von 15:30 – 18:00 Uhr	Klöppelzirkel Kulturraum Waltersdorf	Frauenverein „Maxi“

Vorschau auf den Monat Dezember

Datum	Veranstaltung/Ort	Veranstalter
02.12.2014 ab 15:00 Uhr	Lichtelnachmittag	Monte Carlo und der Heimatverein
06.12.2014	Ralf Dietzsch – Livemusik	Monte Carlo

Bilder des Monats



Die Schüler der ersten Klasse der Mohlsdorfer Grundschule erhalten von Sven Fischer – Historischer Rennsportclub Greiz-Neumühle e.V. – von der ADAC-Stiftung „Gelber Engel“ gestiftete gelbe Sicherheitswesten. Begeistert nahmen die Kinder diese Westen in Empfang und bedankten sich mit ihrer Lehrerin Simone Lüttchen bei Sven Fischer.



Erntedankfest auf dem Bauernhof in Reudnitz. Beginnend mit einem Gottesdienst der Kirchgemeinde Herrmannsgrün zu Mohlsdorf, Auftritt der Kinder der KITA „Regenbogen“ Mohlsdorf und dem Abschluss mit der Theaterwerkstatt Greiz mit dem Stück „Nimmerland“ war es ein gelungener Tag. Viele Gäste besuchten das Fest. Mit regionalen Verkaufsständen, Rostern und Kürbissuppe, Kutschfahrten für Kinder und vielem mehr war für alle gesorgt.



Die Pferdesportfreunde vom RFV Mohlsdorf e.V. hatten zum 4. Oktober 2014 zu ihrer traditionellen Fuchsjagd mit Ross, Reiter, Wagen und Kremser eingeladen und feierten die Hubertusjagd. Peter Reichardt: links: die Jagdhornbläser aus Niedersachsen an der „Waidmann's Ruh“ (Bildhaus). Rechts: Die Reiter überbringen die Hubertusgrüße an Töpfermeister Ralf Naundorf in Greiz-Waldhaus



Zur Leistungsschau Kleinreinsdorf: – Mit einem bunten Programm präsentierte am 18. und 19. Oktober der Turnverein Kleinreinsdorf die Bandbreite seines sportlichen, musikalischen und turnerischen Könnens. Mehrere Tanz- und Sportgruppen aller Altersklassen zeigten Ausschnitte aus ihren Programmen bzw. Trainingsinhalten. Musikalisch umrahmt wurde das Ganze von der zum Verein gehörenden Schalmeyenkapelle Kleinreinsdorf unter Leitung von Friedhard Bauch. Fotos: F. Knüpp

Bilder des Monats



*Spritzenfest der Feuerwehren der Landgemeinde
Reihenfolge der Feuerwehren entsprechend der Platzierung: Kahmer, Kleinreinsdorf, Gottesgrün, Teichwolframsdorf, Waltersdorf und Mohlsdorf. Die vier Jugendfeuerwehren wurden auf Grund der Altersstruktur einzeln bewertet. Mit großem Einsatz kämpften die Kameraden um die Plätze. Es war ein rundum gelungener Wettkampf.*



Rückblick 30-jähriges Jubiläum des TCC '84 e.V.



Mit dem diesjährigen Jubiläumssommerfest krönte unser Verein sein 30-jähriges Bestehen. Die Feierlichkeiten begannen mit einem Skatturnier, welches vom Skatclub „Teichdorfer Wölfe“ ausgerichtet wurde. Gegen 14:30 Uhr startete der große Festumzug von der Bahnhofstraße bis zum Festplatz durch das Dorf. Es folgten großartige Auftritte des Teichwolframsdorfer Kindergartens, der Grundschule, des Tanzsportvereins Greiz sowie der Schalmeikapelle aus Neugernsdorf. Am Abend präsentierten sich der gastgebende TCC und befreundete Faschingsvereine dem gut gelaunten Publikum mit einem Auszug aus vergangenen Programmpunkten. Den glanzvollen Abschluss an diesem Tag setzte das imposante Feuerwerk. Schließlich ging das Fest bei einem musikalischen Frühschoppen am Sonntag zu Ende.

Wir möchten uns daher an dieser Stelle bei allen Vereinen, Mitwirkenden, Organisatoren, Helfern, den Bürgermeistern, sowie den Gästen und Sponsoren recht herzlich bedanken! Ohne die tatkräftige Unterstützung von allen Beteiligten, wäre das Fest in dieser Größenordnung nicht möglich gewesen! Wir hoffen, dass wir auch in Zukunft auf tolle Unterstützung zählen können und verbleiben bis zur kommenden 31. Saison mit unserem Schlachtruf: „Nu...geht's los!“

07.12.2014 16:00 Uhr	Adventskonzert Kirche Herrmannsgrün	Männerchor
10.12.2014	Jahresabschluss	Volkssolidarität Mohlsdorf
13.12.2014	Weihnachtsmarkt	FFw Gottesgrün
14.12.2014	Adventssingen Gasthaus „Zum kühlen Morgen“	Männerchor
17.12.2014 ab 15:00 Uhr	Seniorenachmittag	Frauenverein „Maxi“
20. – 21.12.2014 ab 09:00 Uhr	Ausstellung Klubhaus Berga	Rassegeflügelzucht- verein Wolfersdorf u. Umgebung
31.12.2014 19:00 Uhr	Silvesterparty	Turnverein Kleinreinsdorf
jeden Freitag	Treffen des Frauenvereins Vereinszimmer	Frauenverein „Maxi“
jeden 2. Montag von 15:30 – 18:00 Uhr	Klöppelzirkel Kulturraum Waltersdorf	Frauenverein „Maxi“

Rassegeflügelzuchtverein Reudnitz e.V.

Unsere Mitgliederversammlung findet am Freitag, 07. November 2014, um 19:30 Uhr in der Gaststätte „Zur Concordia“ Reudnitz statt. Wir laden alle Mitglieder und Interessenten dazu recht herzlich ein.

Der Vorstand

Vorschau:

Die nächste Versammlung findet am 05. Dezember 2014 im Vereinslokal Reudnitz statt.

36. Skatturnier des FSV Mohlsdorf

Auch in diesem Herbst findet wieder das traditionelle Skatturnier des FSV Mohlsdorf statt. Zweimal im Jahr finden sich im Vereinsheim an der Greizer Straße begeisterte Skatspieler ein, um den Besten unter sich auszuspielen.

Am Freitag, den 7. November ab 18:00 Uhr heißt es wieder „18...20...22...23...passe!“ und los gehen sie, die Spiele um die meisten Stiche beim 36. traditionellen Skatturnier des FSV Mohlsdorf.

Angemeldet kann sich noch bis 17:30 Uhr am Skatabend und mit einer Startgebühr von 10,00 Euro incl. Kartengeld können die Blätter gedroschen werden. Wir laden alle begeisterten Skatspieler der gesamten Gemeinde und aus der Region ein, an unseren Tischen zu reizen, zu spielen und vielleicht einen der Preise zu gewinnen.

Wie immer ist für ausreichend Speisen, wie hausgemachten Kartoffelsalat und Roster bzw. Steaks sowie Getränke für alle Mitspieler und Gäste ausreichend gesorgt.

Was: 36. Skatturnier des FSV Mohlsdorf

Wann: Freitag, den 07. November 2014 ab 18:00 Uhr,

Wo: Vereinsheim am Sportplatz Mohlsdorf

Der Vorstand des FSV Mohlsdorf e.V.

Weihnachtsbasteln im Kreativtreff

Am Dienstag, 11.11.2014., findet ab 15:00 Uhr im Monte Carlo wieder der beliebte Kreativnachmittag statt, der diesmal ganz im Zeichen neuer Dekoideen für die Weihnachtszeit steht. Mit Naturmaterialien und innovativen Bastelprodukten werden wir zauberhafte Weihnachtsdekorationen anfertigen. Lassen Sie sich inspirieren!

Auch für Kinder gibt es wieder tolle Ideen.

Es freuen sich auf euch Christine und Doreen!

Lichter bewegen sich durch Mohlsdorf

Traditioneller Martinsumzug am 14. November

Seit unzähligen Jahren ist es Tradition geworden um den 11. November herum, dem Tag der Beerdigung des Heiligen Sankt Martin, seiner durch sowohl kirchliche als auch weltliche Veranstaltungen und Feste, wie das gemeinsame Verzehren der Martinsgans oder Lichterumzüge

durch viele Orte, zu gedenken. So organisiert der heimische Sportverein auch in diesem Jahr wieder in Zusammenarbeit mit der Grundschule Mohlsdorf, der KITA „Regenbogen“, den Freiwilligen Feuerwehren und mit Unterstützung der Gemeindeverwaltung den Lampionumzug von der Schule über die Straße der Einheit und die Greizer Straße bis zum Sportplatz Mohlsdorf. Allen voran wird der Fanfarenzug Greiz, der den Zug anführt, das Kommen der Martinsjünger ankündigen, die dann mit ihren bunten Lampions und einigen Fackeln das Straßenbild erhellen werden – immer abgesichert durch die Kameraden der Feuerwehr. Auf dem Mohlsdorfer Sportplatz wird das schon traditionelle Martinsfeuer entzündet, das den Gästen und Einheimischen weithin sichtbar von dem Fest kündigt, bei dem es für alle ausreichend Roster, Steaks und alle möglichen Getränke, von alkoholfrei über Glühwein bis zum Greizer Bier, gibt.

Der FSV Mohlsdorf lädt alle Einwohner aller Ortsteile der Landgemeinde und vor allem auch der anderen Vereine sowohl aus Mohlsdorf wie auch aus Teichwolframsdorf ein, an dem Umzug teilzunehmen. Wir hoffen auf rege Beteiligung bei diesem Fest, das auch dem weiteren Zusammenwachsen unserer Ortsteile dienen soll.

Treffpunkt ist am Freitag, den 14. November 2014 bis spätestens 17:50 Uhr an der Mohlsdorfer Grundschule, von wo aus sich etwa 18:00 Uhr der Zug in Bewegung setzt.

Die Vereine der Gemeinde bitten wir zur besseren Planung darum, bei Erscheinen in größerer Zahl (ab 10 Personen) dem FSV Mohlsdorf bis zum 8. November 2013 über Herrn Knüpp eine Vorabinformation über die zu erwartende Teilnehmerzahl zukommen zu lassen unter Tel.: (03661) 43 72 26 oder (03661) 43 00 00

Mobil (01 76) 57 02 02 78 oder presse@fsv-mohlsdorf.de

Frank Knüpp

im Namen des Vorstandes des FSV Mohlsdorf e.V.

3. Narrenwettstreit des TCC '84 e.V.

Zum dritten Mal eröffnet der TCC '84 e.V. die Faschingsaison mit dem Narrenwettstreit.

Wir laden dazu einige Faschingsvereine ein, um sich mit dem TCC freundschaftlich zu messen. Des Weiteren laden wir alle Vereine der Landgemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf ein, um mit uns den Beginn der 5. Jahreszeit gebührend zu feiern. Auch diese Vereine können mit einem Beitrag am Wettbewerb teilnehmen. Egal ob solo, oder in der Gruppe, jede Darbietung wird honoriert werden. Am Ende entscheidet das Publikum darüber, wer den Pokal mit nach Hause nehmen darf. Wir hoffen auf reges Interesse und zahlreiche Zusagen!

Die Veranstaltung findet am **15.11.2014** im „Hof zum grünen Tal“ ab **19:30 Uhr** statt.

Der Eintrittspreis für unsere Gäste beträgt 4 Euro & 2 Euro für alle Vereinsmitglieder, die sich als Solches zu erkennen geben (z.B. durch Vereinsausweis, T-Shirt, oder Trikot etc.). Wir spendieren auch wieder ein Fass Freibier ☺

Weitere Termine:

Unter dem diesjährigen Motto: „Liebe Leute lasst Euch sagen, der TCC kann alles wagen!“ finden im Februar folgende Veranstaltungen statt:

07.02.2015 Seniorenfasching

14.02.2015 Galaveranstaltung

17.02.2015 Kinderfasching

Auch diese Veranstaltungen finden im „Hof zum grünen Tal“ statt.

Wir fiebern bereits der närrischen Zeit entgegen und möchten auch dieses Mal all unsere Gäste mit zahlreichen Darbietungen begeistern! In diesem Sinne, grüßen wir mit: „Nu, geht's los!“

Neu – Neu – Neu

Kaffeeplatsch im Monte Carlo

Hallo liebe Mohlsdorfer und Nachbarn, auf geht's **am Dienstag, 18.11.**, zum Kaffeeplatsch ins Monte Carlo, der zukünftig immer am 3. Dienstag im Monat in Zusammenarbeit mit dem Heimat- und Geschichtsverein Mohlsdorf stattfinden wird. Ab 15:00 wollen wir uns in gemütlicher Runde zum Quatschen, Lachen, Erinnern treffen; Natürlich mit köstlichem Selbstgebackenem von Christine, mal nach Rezepten aus Omas Backstube, mal trendig und neu. Anstatt in den trü-

ben Wintermonaten allein zu Hause zu sitzen, wollen wir beisammen sein, uns die eine oder andere Geschichte aus der Vergangenheit erzählen und Neuigkeiten austauschen. Das Monte Carlo ist per Rad, zu Fuß oder mit dem Bus gut zu erreichen. Und wenn das alles nicht möglich ist, der kann die (03661) 43 22 29 anrufen. Wir bilden dann eine Fahrgemeinschaft. Wir zählen auf euch!

Christine und Doreen

Einladung zur Information und Fortbildung der Jagdgenossenschaften

Der Thüringer Verband der Jagdgenossenschaften und Eigenjagdbezirksinhaber e. V. lädt wieder zur Winterschulung der Jagdgenossenschaften und ihrer Jagdvorsteher ein. Das Thema lautet: „Rund ums Geld“. Die Teilnehmer können auch aktuelle Fragen stellen, die von den Rechtsanwälten Karsten Haase aus Weida und Dr. Wolfgang Müller aus Suhl beantwortet werden. Die Veranstaltungen finden am Donnerstag, den 20. November 2014, 17.00 Uhr, im LAREMO-Gewerbepark, Hohe Straße 25 in 07957 Langenwetzendorf und am Mittwoch, den 03. Dezember 2014, 17:00 Uhr, im Gasthof Schmidt, in Großsaara 44, in 07589 Saara statt. Bei Nichtmitgliedschaft der Jagdgenossenschaft im TVJE e. V. beträgt der Unkostenbeitrag 50,00 € je Jagdgenossenschaft und bei Mitgliedschaft im TVJE e. V. 10,00 € je Jagdgenossenschaft, unabhängig von der Anzahl der Teilnehmer. Die Bezahlung erfolgt am Tagungsort. Detlef Sommer, Geschäftsführer, Tel.: (03 61) 26 25 32 50

Kaninchenausstellung am 15. und 16. Nov. im Gewerbepark Weber in Mohlsdorf

Der Kaninchenverein T 72 Greiz-Schönfeld lädt wieder alle Kaninchenfreunde sowie interessierte Gäste zu seiner jährlichen Rassekaninchenausstellung recht herzlich ein. Nach dem erfolgreichen Jahr 2013 unseres Vereins:

- bester Verein im Vereinswettbewerb des Kreisverbandes Elsterperle
- die Züchterfreunde D. Ziegler und L. Fleischer wurden für ihre Züchterfolge vom Landesverband Thüringen und vom Kreisverband ausgezeichnet, werden nun die Tiere von 2014 durch die Preisrichter bewertet. Tiere von Ostthüringer Vereinen sowie des Partnervereins aus Wilkau-Haßlau warten auf ihre Bewertung. Die Schau ist an beiden Tagen ab 9:00 Uhr geöffnet, Sa. bis 17:00 Uhr und So. bis 15:00 Uhr. Die Züchter bieten wieder Tiere zum Verkauf an und beraten die Besucher zu Fragen der Kaninchenzucht. Für das leibliche Wohl der Gäste ist wie immer bestens gesorgt.

Verein T72 Greiz-Schönfeld

Wer schmückt den schönsten Weihnachtsbaum!

Der Frauenverein Maxi aus Waltersdorf startet einen Aufruf an alle Schulen und Kindereinrichtungen in unserer Gemeinde! Wer gestaltet den schönsten und kreativsten Weihnachtsbaum? Unser Waltersdorfer Weihnachtsmarkt wird 20 Jahre, wir würden uns freuen, wenn Kinder oder Einrichtungen uns mit ihren Ideen für einen Weihnachtsbaum erfreuen könnten. Die Weihnachtsbäume stellt der Verein zur Verfügung. Alle geschmückten Weihnachtsbäume werden auf der Bühne präsentiert und unsere Besucher wählen den schönsten Baum. Der Preisträger wird am Nachmittag des Weihnachtsmarktes verkündet und erhält eine Weihnachtsüberraschung. Bitte meldet euch unter folgender E-Mail an: heikegeithel@freenet.de. Es besteht die Möglichkeit, den Baum am Freitag, d. 27.11.2014 selbst zu schmücken, oder uns den Schmuck zur Verfügung zu stellen. Gern holen wir den Schmuck auch an Ihrer Schule oder Einrichtung ab. Viel Freude beim Basteln.

Heike Geithel, Vors. Frauenverein „Maxi“ e. V.

Weihnachtsmarkt 2014

Der Feuerwehrverein Teichwolframsdorf e.V. lädt wieder alle großen und kleinen Einwohner unseres Ortes sowie der angrenzenden Gemeinden zum diesjährigen Weihnachtsmarkt am **Samstag, 29. November 2014** vor der Gaststätte „Hof zum Grünen Tal“ in Teich-

wolframsdorf ein. Beginn: 14:30 Uhr, der Weihnachtsmann kommt gegen 15:00 Uhr mit dem Feuerwehrauto vorgefahren.

In der Gaststube gibt es Kaffee und Stollen. Verkaufsbuden rund um den Weihnachtsbaum mit weihnachtlichen Geschenken, Zuckerwatte, gebratenen Mandeln, Schoko-Äpfeln, geräuchertem Fisch, Wurstwaren, Gebratenem vom Rost sowie Glühwein werden auf das herannahende Weihnachtsfest einstimmen.

Feuerwehrverein Teichwolframsdorf

Unser besonderer Weihnachtsmarkt in Waltersdorf jährt sich zum 20sten Mal

Wenn wir am 1. Advent, in diesem Jahr bereits am 30.11., unsere 1. Kerze am Adventskranz anzünden, gestaltet der Frauenverein Maxi e. V. den zwanzigsten Weihnachtsmarkt in Waltersdorf. Viele kennen uns und freuen sich auf das angenehme Flair. Jedes Jahr versuchen wir unseren Besuchern etwas Besonderes und Altbewährtes zu bieten. Unser Weihnachtsmarkt mit über 30 Händlern und Gewerbetreibenden findet im ehemaligen Rittergut, dem angrenzenden Gewölbekeller und auf dem Vorplatz statt. Ein eindrucksvolles Programm erwartet Jung und Alt. Die Pfefferkuchenstube ist geöffnet, die Grundschule Teichwolframsdorf und unsere Kindergartenkinder locken bereits am Vormittag mit ihrem kleinen Programm. Gegen 15:00 Uhr öffnet die Märchenstube in der Turnhalle und um 16:30 Uhr erwarten wir sehnsüchtig den Weihnachtsmann. Besonders zu empfehlen ist das Konzert in der Kirche mit dem Gospelchor Triebes/Zeulenroda und unserem Zitherspieler im Saal. Zingießer, Mandelbäcker, die urige Feuerzangenbowle, Töpfer oder Schnitzer, jeder Händler bietet typische Weihnachtsartikel an und freut sich auf Ihr Kommen. Unsere Frauen vom Frauenverein Maxi haben sich zum Jubiläum etwas Besonderes ausgedacht. Lassen Sie sich überraschen, jeder ist herzlich willkommen. Wenn der Laternenumzug mit der Feuerwehr verklungen ist, ist unser Zwanzigster Vergangenheit. Besuchen Sie uns am Sonntag, den 1. Advent von 10:00 – 18:00 Uhr, unser Weihnachtsmarkt wird Sie auf eine besinnliche Adventszeit einstimmen und in Ihrer Erinnerung bleiben.

Heike Geithel, Vors. Frauenverein Maxi e. V.

Lichtelnachmittag und Adventsmusik

Der Heimat- und Geschichtsverein Mohlsdorf und das Team des Billardcafés Monte Carlo laden Sie zu einem besinnlichen und gemütlichen vorweihnachtlichen Nachmittag am Dienstag, dem 2.12., ab 15:00 ins Monte Carlo ein. Der Nachmittag wird abwechslungsreich gestaltet sein. Verschiedene Instrumentalisten der Region werden Sie mit Adventsmusik unterhalten. Eine Theatergruppe des Theaterherbstes zeigt Proben ihres Könnens. Es wird eine Spielzeugausstellung mit Puppen, Teddybären und anderen Spielsachen aus vergangenen Zeiten zu bewundern sein. Für das leibliche Wohl sorgen liebevoll Doreen Schaller und ihr Team mit selbstgebackenem Weihnachtsgebäck. Ein kleiner Weihnachtsmarkt mit Selbstgemachtem darf nicht fehlen. Gönnen Sie sich einige Stunden Besinnlichkeit in unserer hektischen Zeit. In diesem Sinne

Christine und Doreen

Aufführung des Weihnachtsmärchens

Am Montag, 15.12.2014 wird in gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen im Gasthaus „Zum kühlen Morgen“ in Mohlsdorf das Weihnachtsmärchen der Mohlsdorfer Kita „Regenbogen“ aufgeführt. Beginn ist 16:00 Uhr und alle sind herzlich eingeladen.

Sozialverband des VdK

Ortsgruppe Greiz-Pohlitz

Jahreshauptversammlung mit Weihnachtsfeier:

Diese Veranstaltung findet am 16.12.2014 in dem Gasthaus „Zur Nostalgie“ (Gaststätte Henk) in Greiz-Pohlitz, Schulplatz um 14:00 Uhr statt. Die Gaststätte ist mit dem Bus gut zu erreichen. Zu jeder Veranstaltung sind VdK-Mitglieder und Interessenten willkommen.

Monika Beier, amt. Vorsitzende

Schachtreff

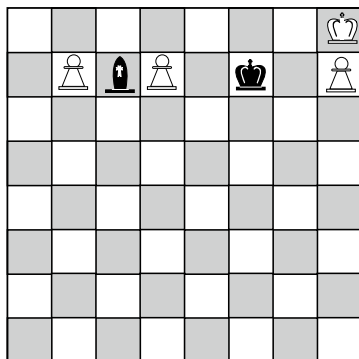
Der nächste Schachtreff ist am 12. November 2014 wie üblich in der „Concordia“ in Reudnitz.

Die neue Aufgabe fordert kein Matt, Weiß soll die Stellung nur Remis halten. Wenn Schwarz richtig spielt, ist ein Sieg auch nicht mehr zu erreichen. Weiß: Kh8; Bb7, d7, h7; Schwarz: Kf7; Lc7

Weiß am Zuge hält Remis!

Schließlich rufen wir alle Schach-Interessenten zur Schach-Ortsmeisterschaft 2014. Termin: Sonnabend, 6.12.2014 von 9:00 Uhr bis maximal 14 Uhr. Ort: Vereinszimmer in der Gaststätte „Zur Concordia“ in Reudnitz.

Spielmodus: Es werden 5 Runden im Schweizer System gespielt. Bei bis zu 6 Teilnehmern spielen wir „Jeder gegen jeden“. Die Bedenkzeit beträgt pro Partie für jeden Spieler 25 Minuten. Aus technischen Gründen können maximal 11 Spieler dabei sein. Anmeldung bei mir persönlich, telefonisch (03661) 43 58 14 oder per Mail: bernd.sumpf@turniersystem.de



Oktober-Lösung:

Der Springer steht drei weißen Figuren im Weg. Wenn man ihn aber gleich abzieht, kann Schwarz über g5 entkommen. Der Vorbereitungszug 1. Le7 sichert die Felder f6 und g5, die der Springer nach seinem Zug nicht mehr kontrollieren würde. Schwarz hat drei mögliche Königszüge, immer erfolgt das Matt durch einen Springerabzug, nur die Schach bietende Figur ist jeweils eine andere.

Bernd Sumpf



Volkssolidarität Kreisverband Greiz

Juri-Gagarin-Straße 11 · 07973 Greiz
Telefon: (03661) 48 22 74, Fax: (03661) 48 22 76
(03661) 48 22 75 Pflegedienst

Unser Leistungsangebot der Volkssolidarität für Sie:

Ambulante Pflege

- Leistungen nach SGB V und XI (Behandlungspflege u. Grundpflege)
- Tagesbetreuung
- Hauswirtschaft

Sie erreichen unseren Pflegedienst unter Telefon 03661 / 482275. Wir beraten Sie gern zu Fragen rund um das Thema häusliche Pflege und Betreuung.

Weitere Angebote

- 24 h Rufbereitschaft
- Vermittlung von Hausnotruf
- Vermittlung von Essen auf Rädern

Begegnungsstätten der Volkssolidarität

Nachbarschaftshaus, Greiz, Juri-Gagarin-Str. 11

04.11.2014	14:00 – 16:00 Uhr	Treffen OG 22, 22a, 38b
11.11.2014	14:00 – 16:00 Uhr	Treffen OG 37
18.11.2014	14:00 – 16:00 Uhr	Treffen SHG Diabetes
20.11.2014	14:00 – 16:00 Uhr	Treffen OG 36
25.11.2014	Blutspende	
26.11.2014	14:00 – 16:00 Uhr	musikalischer Seniorennachmittag
27.11.2014	14:00 – 16:00 Uhr	Einladung zum „Geburtstag des Monats“
freitags	10:00 – 11:00 Uhr	„Seniorengymnastik“

Montag – Samstag 14:00 - 17:00 Uhr
Kaffeenachmittag mit selbst gebackenen Kuchen

„Haus der Volkssolidarität“ – Carolinenstraße 48/50

Öffnungszeiten: jeden Dienstag 14:00 – 16:00 Uhr

In den Räumen der Begegnungsstätte treffen sich die Mitglieder des ehemaligen Frauenvereins

montags 14:00 – 17:00 Uhr im Wechsel zum Klöppel- oder Malzirkel

Dienstag 14:00 – 17:00 Uhr zum Kreuzstichzirkel

mittwochs 14:00 – 17:00 Uhr zum Seniorentreff

Termine in den Ortsgruppen

OG Mohlsdorf	10.12.2014	14:00 Uhr	OG-Nachmittag
OG Reudnitz	20.11.2014	14:30 Uhr	OG-Nachmittag
OG Kleinreinsdorf	18.11.2014	14:00 Uhr	OG-Nachmittag

Kirchen



Evang.-Luth. Kirchgemeinden Herrmannsgrün-Mohlsdorf (mit Reudnitz) und Gottesgrün

Pfarramt: Pastorin Carola Beck, Straße der Einheit 54, 07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf, Tel. (03661) 42700 (außer samstags)

Sprechzeiten: Dienstag und Donnerstag 9:30 Uhr–11:00 Uhr und nach Vereinbarung

Gottesdienste in Mohlsdorf

09.11. Sonntag	15:30 Uhr 16:30 Uhr	Offene Kirchentür (Kirchenkaffee) Kirche für alle (Gebetsgottesdienst für verfolgte Christen)
16.11. Sonntag	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
19.11. Mittwoch	19:30 Uhr	Andacht zum Buß- und Bettag im Pfarrhaus
23.11. Ewigkeitssonntag	14:00 Uhr	Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen des Kirchenjahres
30.11. Erster Advent	(14:00 Uhr)	Einladung zum musikalischen Gottesdienst in GOTTESGRÜN

Veranstaltungen im Pfarrhaus Mohlsdorf

Eltern-Kind-Kreis:	Samstag, 29.11. von 10:00 – 11:30 Uhr
Kindernachmittag:	Donnerstag 13.11. + 27.11. um 15:30 Uhr
Vorkonfis(Kl. 7):	Freitag, 07.11 + 21.11. + 05.12. um 15:30 Uhr
Konfis (Kl. 8):	Dienstag, 11.11. + 25.11. um 15:30 Uhr
Teeniekreis (Kl.5-7):	Freitag, 14.11 um 19:00 Uhr
U20 (Kl.8):	Freitag, 21.11. um 19:00 Uhr
Gebetskreis:	montags um 8:00 Uhr
Chor:	montags um 18:30 Uhr
Hauskreise:	nach Absprache
Seniorenkreis Mohlsdorf:	Mittwoch, 03.12. um 14:30 Uhr

Gottesdienste in Gottesgrün:

09.11. Sonntag	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
16.11. Sonntag	8:30 Uhr	Gottesdienst
23.11. Ewigkeitssonntag	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen des Kirchenjahres
30.11. Erster Advent	14:00 Uhr	Musikalischer Gottesdienst zum Advent, anschließend gemeinsames Kaffeetrinken

Veranstaltungen in der Kirchschule Gottesgrün

Christenlehre:	montags um 15:00 Uhr
Seniorenkreis Gottesgrün:	Dienstag, 02.12. um 14:30 Uhr
Bibelstunde der LKG:	Donnerstag, 20.11. um 14:30 Uhr

Veranstaltungen der Landeskirchlichen Gemeinschaft (LKG) Reuth-Gottesgrün

Gemeinschaftsstunden: Montag, 10.11. / 24.11.
jeweils um 19:30 Uhr
Sonntag, 16.11. um 14:30 Uhr
Frauenstunde: Mittwoch, 12.11. bei der LKG Reudnitz
EC-Jugendstunde: sonntags um 18:00 Uhr

Veranstaltungen der Landeskirchlichen Gemeinschaft Reudnitz
Gemeinschaftsstunde: sonntags um 9:30 Uhr
Bibelstunde: mittwochs um 19:30 Uhr (außer 12.11.)
Frauenstunde: Mittwoch, 12.11. um 15:00 Uhr



Evang.-Luth. Kirchengemeinden Teichwolframsdorf und Sorge- Settendorf (mit Kleinreinsdorf)

Vakanzvertretungen:

Pastorin Carola Beck, Straße der Einheit 54, 07987 Mohlsdorf-
Teichwolframsdorf, Tel. (03661) 42700 (außer samstags)
Sprechzeiten: Dienstag und Donnerstag 9:30 Uhr–11:00 Uhr und nach
Vereinbarung

Pfarrer Friedhard Kummer

Markt 2, Hohenleuben, Tel. (036622) 83583

Gottesdienste in Teichwolframsdorf

16.11. Sonntag	14:00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe
23.11. Sonntag	15:00 Uhr	Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen des Kirchenjahres/ Pfarrer Kummer
07.12. Sonntag	10:00 Uhr	Gottesdienst / Pfarrer Kummer

Veranstaltungen im Pfarrhaus in Teichwolframsdorf

Christenlehre (Kl. 1): jeden Dienstag um 15:00 Uhr
Christenlehre (Kl. 2 + 3): jeden Donnerstag um 15:00 Uhr
Christenlehre (Kl. 4 - 6): jeden Donnerstag um 16:00 Uhr
Vorkonfis (Kl. 7): Mittwoch, 12.11.+ 26.11. um 15:30 Uhr
Konfis (Kl. 8): Donnerstag, 06.11. + 20.11. + 04.12.
um 16:15 Uhr
Frauenkreis: Mittwoch, 19.11. um 14:30 – 16:00 Uhr

Gottesdienste in Sorge-Settendorf / Kleinreinsdorf

23.11. Sonntag	14:00 Uhr	Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen des Kirchenjahres/ Pfarrer Kummer
07.12. Sonntag	9:00 Uhr	Gottesdienst / Pfarrer Kummer Gemeinderaum in Kleinreinsdorf

Evangelisch-methodistische Kirche Gemeindebezirk Waltersdorf - Berga

Gottesdienste / Kindergottesdienste Waltersdorf - Berga

Sonntag, 02.11.	9:00 Uhr	Gottesdienst & Kindergottesdienst in Waltersdorf (P. Neels) mit Gemeinde- versammlung Rückblick und Ausblick, Bilder aus dem Gemeindeleben, Informationen, Wahlen, Initiative50-Film
Sonntag, 09.11.	9:00 Uhr	Gottesdienst & Kindergottesdienst in Berga (P. Neels)
Sonntag, 16.11.	9:00 Uhr	Gottesdienst & Kindergottesdienst in Waltersdorf (Manfred Schleif)
Dienstag, 18.11.	19:00 Uhr	Vorabendandacht zum Buß- und Bet- tag im Kirchsaal Berga (P. Neels)
Sonntag, 23.11. Ewigkeitssonntag	9:00 Uhr	Gedächtnisgottesdienst & Kinder- gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls in Waltersdorf (P. Neels)
Sonntag, 30.11.2014 1. Advent	10:00 Uhr	Siehe, dein König kommt zu dir (Sachaja 9,9) Gemeinsamer Gottesdienst der Region in Greiz mit dem Bläserchor Greiz- Triebes-Lawedo und dem gemischten Chor Waltersdorf & Kindergottes- dienst (P. Neels)

Regelmäßige Wochenveranstaltungen und besondere Termine

Sitzung Gemeindevorstand Donnerstag, 7. November, 19:00
Uhr (Ort nach Absprache)
Kirchlicher Unterricht Im Gemeindehaus in Greiz
12 - 14 Jahre (KU II) dienstags, 16:00 Uhr: alle Diensttage
im Nov.
Bibelstunde in Berga dienstags, 19:00 Uhr: am 4. und 11.
November (dann ab Februar 2015
wieder regelmäßig)
Posaunenchor donnerstags, 18:15 Uhr (Ort nach
Gemischter Chor donnerstags, 19:30 Uhr Absprache)
Frauen im Gespräch Adventsfeier im Dezember

Pastor Jörg-Eckbert Neels, Am Mühlberg 18, 07987 Mohlsdorf- Teichwolframsdorf OT Waltersdorf, Tel: (036623) 20724

Weitere Informationen zum Veranstaltungsplan und Gemeindeleben s.
Homepage über www.emk.de und www.emk-ojk.de

Kirchengemeinde Waltersdorf

Am Dienstag, den 18.11.2014 von 10:30 – 12:00 Uhr und 16:30 –
17:30 Uhr findet im Kulturhaus Gemeinderaum die jährliche Kassie-
rung von Kirchgeld und Friedhof, Abraum und Wassergeld statt.

Redaktionsschluss

Das nächste Amtsblatt der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframs-
dorf erscheint **am Donnerstag, 04. Dezember 2014**. Annahme-
schluss hierzu ist **am Freitag, 21. November 2014, 12:00 Uhr** in
der Gemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf.

Wir bitten um Beachtung!